

Konkordat mit Lettland von 1922, Artikel 20

"Die Geltungsdauer des vorliegenden Konkordats erstreckt sich auf drei Jahre; sie wird von einem Jahr zum anderen stillschweigend verlängert, ausgenommen den Fall der Kündigung von sechs Monaten in voraus. Falls das Konkordat gekündigt werden sollte, so verbleiben die unbeweglichen Güter, von denen das Konkordat spricht, samt der Immunität, der katholischen Kirche, und die im Konkordat bezeichneten Personen bedienen sich des gemeinen Rechts Lettlands."

Quellen:

Concordat entre le Saint-Siège et le gouvernement de Lettonie, in: Acta Apostolicae Sedis 14 (1922), S. 577-581, hier 577, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 10.02.2016).

Concordato con la Lettonia, in: MERCATI, Angelo (Bearb.), Raccolta di Concordati su Materie Ecclesiastiche tra la Santa Sede e le Autorità Civil, Bd. 2: 1915-1954, Vatikanstadt 1954, S. 6-8, hier 7.

Konkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und der Regierung von Lettland vom 30. Mai 1922, in: SCHÖPPE, Lothar (Bearb.), Konkordate seit 1800. Originaltext und deutsche Übersetzung der geltenden Konkordate (Dokumente 35), Frankfurt am Main / Berlin 1964, S. 284-289, hier 286.

Empfohlene Zitierweise:

Konkordat mit Lettland von 1922, Artikel 20, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 24090, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/24090. Letzter Zugriff am: 16.05.2024.